Stadt Bitterfeld-Wolfen Rathausplatz 1 06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bitterfeld führte seine 30. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 26.07.2017 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Sitzungssaal von 18:00 Uhr bis 20:10 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dr. Joachim Gülland

Mitglied

Klaus-Ari Gatter
Jutta Engler
Dietmar Mengel
Uwe Müller
Birgit Penkuhn
Hans-Christian Quilitzsch
Hendrik Rohde
Günter Sturm
Horst Tischer
René Vollmann
Wolfgang Wießner
Lars-Jörn Zimmer
Kerstin Zsikin

Mitarbeiter der Verwaltung

Peter Arning Eiko Hentschke Lutz Jerofke FBL Bauwesen FBL Finanzen

kommunale/interkommunale Zusammenarbeit

abwesend:

Mitglied

Dr. Werner Rauball Gudrun Rauball Christian Riemann Peter Ziehm Dagmar Zoschke

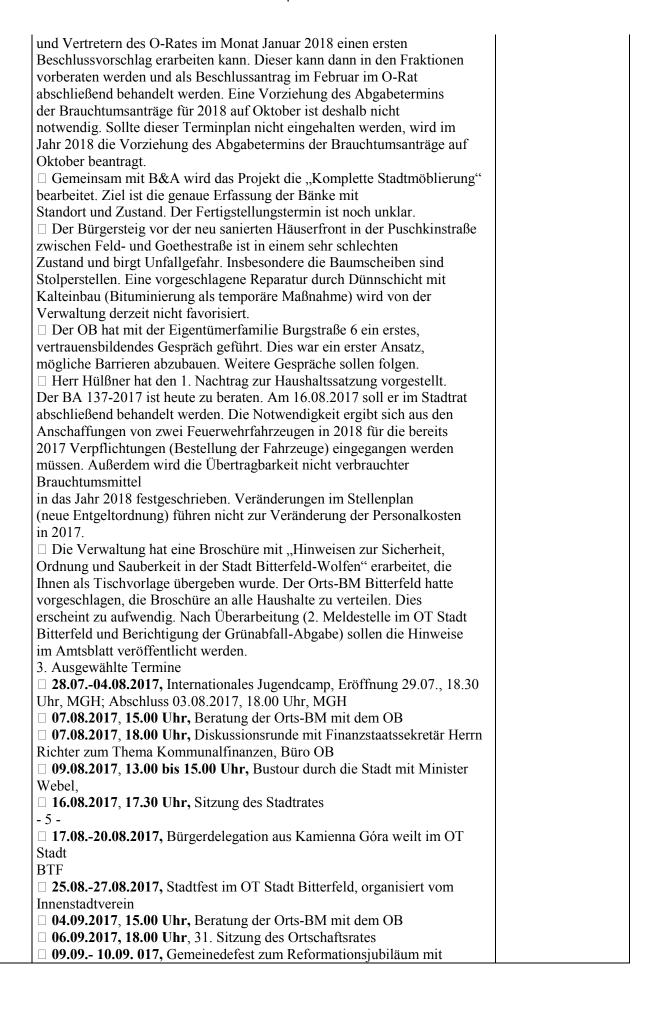
Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 26.07.2017, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift	
3.1	der Sitzung des Ortschaftsrates vom 24.05.2017	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
7	1. Nachtragshaushaltssatzung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 BE: GB Finanz- und Ordnungswesen	Beschlussantrag 137-2017
8	5. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 1/99a "Bitterfelder Wasserfront, Bereich Uferweg-landseitig" im OT Stadt Bitterfeld - Aufstellungsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 163-2017
9	5. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 1/99b "Bitterfelder Wasserfront, Bereich Uferweg-wasserseitig" im OT Stadt Bitterfeld - Aufstellungsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 164-2017
10	Wirtschaftsplan der Sanierung "Stadtkern-Bitterfeld", für das Haushaltsjahr 2017 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 167-2017
11	Abwägung über Durchführung einer Lärmaktionsplanung für die 2. und 3. Stufe BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 166-2017
12	Bau eines Parkhauses im Ortsteil Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 169-2017
13	Schließung des öffentlichen Teils	

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
Der Ortsbürgermeister, Herr Dr. Gülland , eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Ortschaftsräten fest.	
Entscheidung über Änderungsenträge zur Tegesordnung und	
Feststellung der Tagesordnung	
Auf Antrag der Fraktion DIE LINKE wird der Beschlussantrag 134-20117	
Des Weiteren wird der TOP 3.1 von der Tagesordnung genommen. Alle folgenden Tagesordnungspunkte ordnen sich dementsprechend.	
einstimmig mit Änderungen beschlossen	Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0
Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift	
der Sitzung des Ortschaftsrates vom 24.05.2017	
Zur vorliegenden Niederschrift aus der Sitzung vom 24.05.2017 gibt es keine Hinweise oder Ergänzungen. Die Zuarbeiten zu Anfragen aus der Sitzung vom 24.05.2017 werden lobend erwähnt.	
mehrheitlich beschlossen	Ja 12 Nein 0 Enthaltung 2
Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	J
1.Gefasste Beschlüsse In der Sitzung des Stadtrates am 14.06.2017 wurden u.a. folgende Beschlüsse getätigt: Herr Mirko Claus wurde als neuer Orts-BM vom OT Greppin und Frau Christa Plath als seine Stellvertreterin bestätigt. Mit den Beschlüssen 109-, 124- bis 126-, 128-,129- und 131- bis 136-2017 wurden diverse Abberufungen, Neubestellungen von Aufsichtsräten und Neubesetzungen von Ausschüssen mehrheitlich beschlossen. Die Beschlussanträge 099-2017 (Park- und Innenstadtleitsystem) und 098- 2017 (Löschwasserkonzeption) wurden mit den Änderungsanträgen des - 4 - Ortschaftsrates Bitterfeld mehrheitlich beschlossen. 2. Auswertung der DB der OBM mit den Orts-BM am 12.06. und 03.07.2017 □ Der OB sicherte zu, dass die Brauchtumslisten für BTF am	
	Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit Der Ortsbürgermeister, Herr Dr. Gülland, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Ortschaftsräten fest. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung Auf Antrag der Fraktion DIE LINKE wird der Beschlussantrag 134-20117 zurückgezogen. Des Weiteren wird der TOP 3.1 von der Tagesordnung genommen. Alle folgenden Tagesordnungspunkte ordnen sich dementsprechend. einstimmig mit Änderungen beschlossen Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 24.05.2017 Zur vorliegenden Niederschrift aus der Sitzung vom 24.05.2017 gibt es keine Hinweise oder Ergänzungen. Die Zuarbeiten zu Anfragen aus der Sitzung vom 24.05.2017 werden lobend erwähnt. mehrheitlich beschlossen Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister 1.Gefasste Beschlüsse In der Sitzung des Stadtrates am 14.06.2017 wurden u.a. folgende Beschlüsse getätigt: Herr Mirko Claus wurde als neuer Orts-BM vom OT Greppin und Frau Christa Plath als seine Stellvertreterin bestätigt. Mit den Beschlüssen 109-, 124- bis 126-, 128-,129- und 131- bis 136-2017 wurden diverse Abberufungen, Neubestellungen von Aufsichtsräten und Neubesetzungen von Ausschüssen mehrheitlich beschlossen. Die Beschlussanträge 099-2017 (Park- und Innenstadtleitsystem) und 098-2017 (Löschwasserkonzeption) wurden mit den Änderungsanträgen des -4- Ortschaftsrates Bitterfeld mehrheitlich beschlossen. 2. Auswertung der DB der OBM mit den Orts-BM am 12.06. und 03.07.2017



	Mittelalter- Markt, Marktplatz OT Stadt BTF □ 15.09.2017, Aufstellung einer Lokomotive auf dem Bahnhofsvorplatz OT Stadt Bitterfeld □ 16.09.2017, Geburtstagsfeier 10 Jahre Bitterfeld-Wolfen und "Markt der Vereine" in Greppin □ 17.09.2017, 10.00 Uhr, Musikalischer Frühschoppen mit	
zu 5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
	Frau Engler spricht Bürgerhinweise an, dass zukünftig ein anderer Standort für die Jugendbühne beim Hafenfest gefunden werden sollte. Herr Dr. Gülland regt an, im August gemeinsam mit allen Fraktionen eine Beratung zur Planung von Festen und Veranstaltungen im OT Stadt Bitterfeld für die kommenden Jahre durchzuführen.	
	Herr Sturm unterbreitet mehrere Anregungen und Vorschläge zu der vorliegenden Broschüre "Hinweise zur Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit in der Stadt Bitterfeld-Wolfen". Diese werden schriftlich von Herrn Sturm zum Protokoll eingereicht. Außerdem hat er bemerkt, dass am Robert-Schumann- Platz drei Bäume gefällt wurden. Er fragt nach den Ersatzpflanzungen.	
	Herrn Vollmann ist aufgefallen, dass die Ordnung und Sauberkeit in Bitterfeld bedenklich ist. Er möchte wissen ob der Stadtordnungsdienst noch tätig ist. Ihm ist aufgefallen, dass seit einigen Wochen an der Volksbank ein defektes Fahrrad steht, welches entsorgt werden könnte.	
	Lobenswert äußert er sich darüber, dass die Baumscheiben auf dem Markt in Ordnung gebracht wurden.	
	Herr Dr. Gülland erläutert die bereits mehrfach angesprochene Situation, dass Bilder im Ratssaal Bitterfeld sowie im Treppenaufgang des Historischen Rathauses umgehangen und Stühle mit dem Stadtwappen Bitterfeld umgesetzt werden sollen. Nach einer umfassenden Diskussion wird durch den Ortschaftsrat Nachfolgendes festgelegt.	
	Herr Mengel nimmt an der Abstimmung nicht teil, somit sind 13 Ortschaftsräte anwesend.	
	Die Thronicke-Bilder sollen im Ratssaal des Historischen Rathauses aufgehangen werden. Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 5 Enthaltungen: 1	
	Die lederbezogenen Stühle mit dem Bitterfelder Stadtwappen sollen im Ratssaal des Historischen Rathaus aufgestellt werden. Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2	

Herr Mengel nimmt wieder an der Beratung teil, somit sind 14 Ortschaftsräte anwesend.

Die Bilder von Bitterfeldern Bürgermeistern sollen im Treppenaufgang des Historischen Rathauses angebracht werden.

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Im Beratungsraum (Raum 312) sollen Bilder und Urkunden der Partnerstädte ausgehangen werden.

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 3

Das Anbringen der Bilder Bitterfelder Bürgermeister im Treppenaufgang stellt eine Würdigung der Bürgermeister dar und symbolisiert zugleich die Heimatverbundenheit.

Ebenfalls ist das Anbringen der Thronicke-Bilder eine Würdigung und Anerkennung des Schaffens von Herrn Thronicke.

Es wird darum gebeten, die o.g. Anregungen umzusetzen. Dazu sind Rücksprachen mit dem Ortsbürgermeister jederzeit möglich.

Herr Dr. Gülland erinnert daran, dass eine Arbeitsgruppe bezüglich der Vorberatungen für die Vergabe von Brauchtumsmittel gebildet werden sollte. Er schlägt vor, dass, bevor diese Arbeitsgruppe tätig wird, je einen Vertreter aus den Fraktionen zu benennen, wer in dieser AG mitwirken soll.

Herr Vollmann regt an die Beratung zur Vergabe von Brauchtumsmittel öffentlich durchzuführen. Dazu sollten alle Antragssteller eingeladen werden, um ihre Projekte vorzustellen.

Mitarbeit in der Arbeitsgruppe "Vergabe Brauchtumsmittel"

Fraktion DIE LINKE: Frau Zsikin
CDU Fraktion: Herr Müller
AFD Fraktion: wird nachgereicht

Fraktion SPD-Wählerliste SportFrau Engler

Kommunal.Sozial wird nachgereicht

Herr Arning stellt den Antragsinhalt des BA 182–2017, Ablehnung eines Antrags auf Befreiung von den Festsetzungen der städtischen Gestaltungsrichtlinie Sanierung Stadtkern Bitterfeld vor.

Der Antragsteller beabsichtigt, eine Großflächenwerbetafel in der Burgstraße im OT Stadt Bitterfeld zu errichten, was nach den geltenden Gestaltungsrichtlinien unzulässig ist. Aus Sicht der Verwaltung liegen keine Gründe für eine Ausnahme vor. Diese schlägt einen anderen Standort für die Werbetafel vor

Der Ortschaftsrat Stadt Bitterfeld nimmt diese Information zur Kenntnis.

Herr Wießner spricht die Sanierung der Nordstraße und die damit verbundene Anwohnerversammlung an. Aus seiner Sicht hätte die Anwohnerversammlung viel früher durchgeführt werden müssen. Er verweist darauf, dass 12 Parkplätze, die vorgesehen sind, viel zu wenig sind. Herr Arning informiert über den Planungsablauf der Nordstraße ab 2016. In

mehreren Gremien wurde über die Planung diskutiert (BVA, OR BTF), die Bürger waren immer mit einbezogen. Die Parkplatz-Planung erfolgte nach den neuen Richtlinien.

Frau Penkuhn hinterfragt die Gründe des Rückbaus der Spielgeräte (Wippe) auf dem Spielplatz in der Anhaltsiedlung.

Der ungepflegte Zustand des Rosengartens wird von Herrn Müller angesprochen.

Anmerkung FB Bauwesen: In der 32. KW wird durch die Firma WIAD Dienstleistung eine intensive Pflege des Rosengartens durchgeführt.

Außerdem gibt Herr Müller den Hinweis, dass mehrere Gulli-Deckel defekt sind. Besonders reparaturbedürftig sind die Gulli-Deckel in der Pistorstraße und in der Kleiststraße. Aus seiner Sicht ist hier Gefahr im Verzug. Des Weiteren erkundigt er sich, ob bekannt ist, dass im Stadtgebiet Bitterfeld der Große Bärenklau vorkommt.

Die Beantwortung der übrigen aufgetretenen Fragen erfolgt in der Anlage zum Protokoll.

zu 6 Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt

Herr Eberhard Hering, Lilienthalstraße 7 in OT Stadt Bitterfeld erkundigt sich nach den Folgen der Aufhebung von Beschlüssen zum B-Plan, welche im Amtsblatt bekanntgegeben wurden. Er äußert seine Bedenken, dass damit die Schließung des Spielplatzes in der Guts-Muths-Straße verbunden ist. Weiter erkundigt er sich nach den Gründen, warum mehrere Spielgeräte auf dem Spielplatz zurückgebaut wurden.

Beantwortung der Anfrage ist Anlage 1 zum Protokoll.

1. Nachtragshaushaltssatzung zur Haushaltssatzung für das zu 7 Haushaltsjahr 2017

BE: GB Finanz- und Ordnungswesen

Herr Hentschke stellt ausführlich den Antragsinhalt vor. Er erläutert insbesondere den § 6. Hier erfolgt die Festlegung, dass die nicht verwendeten Brauchtumsmittel in das Folgejahr übertragen werden können. Die Änderungen betreffen ausschließlich den Finanzplan im Bereich der Investitionstätigkeit. Der Ergebnisplan bleibt unberührt; ebenso die Maßnahmen zur Konsolidierung.

Herr Tischer verweist darauf, dass ab 2018 eine genauere Regelung bezüglich der Mittelübertragungen erarbeitet werden sollte.

Bezüglich der Verpflichtungsermächtigungen zum Kauf von Fahrzeugen für die Feuerwehren verweist Herr Müller auf die Dringlichkeit der Erarbeitung eines Konzeptes für die Mittelstraße.

mehrheitlich empfohlen

Enthaltung 2

Ja 11 Nein 1

5. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 1/99a "Bitterfelder zu 8 Wasserfront, Bereich Uferweg-landseitig" im OT Stadt Bitterfeld -

Beschlussantrag 163-2017

Beschlussantrag

137-2017

Aufstellungsbeschluss

	DE CD Ct 1t t 111 1D	
	BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	
	Die Beschlussanträge 163-2017 und 164-2017 werden gemeinsam	
	vorgestellt und beraten, da diese im sachlichen Zusammenhang stehen.	
	Der Antragsinhalt wird ausführlich von Frau Neumeier vorgestellt.	
	Auf Anfrage erklärt Frau Neumeier die Festlegungen zur Abstufung der Geschosse bzw. der Möglichkeit der Festsetzung von Traufhöhen. Wichtig ist, dass das Ziel erreicht wird, zur Wasserfläche der Goitzsche hin eher geringere Geschosse zuzulassen als zur wasserabgewandten Seite.	
	Herr Arning ergänzt die Beschlussanträge durch Aussagender zu den Beweggründen für die beabsichtigte Festlegung von Gebäudehöhen sowie die Aufnahme von Regelungen zu den Stellplätzen (in der Stadt Bitterfeld-Wolfen liegt keine Stellplatzsatzung vor).	
	Nach Rückfrage durch Herrn Mengel wird mitgeteilt, dass es sich um die Flächen MI 5 und 6 aber auch die angrenzenden Bereiche handelt.	
	Es wird nochmals erklärt, dass es sich um einen Aufstellungsbeschluss handelt. Festlegungen und weitere Prüfungen erfolgen nach der Beschlussfassung im Stadtrat. Die Entwürfe der Änderungen werden dem Ortschaftsrat zur Beratung vorgelegt.	
	Auch die Prüfung zu möglichen Standorten von Stellplätzen erfolgt im weiteren Verfahren.	
		Ja 0 Nein 9
zu 9	einstimmig abgelehnt 5. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 1/99b "Bitterfelder	Enthaltung 5 Beschlussantrag
Zu 9	Wasserfront, Bereich Uferweg-wasserseitig" im OT Stadt Bitterfeld -	164-2017
	wasserseing in or state bitteried	
1	Aufstellungsbeschluss	
	Aufstellungsbeschluss BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	
	BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	
		Ja 0 Nein 9
	BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Ja 0 Nein 9
zu 10	BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Die Vorstellung und Beratung erfolgte im TOP 8.	Ja 0 Nein 9
zu 10	BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Die Vorstellung und Beratung erfolgte im TOP 8. einstimmig abgelehnt Wirtschaftsplan der Sanierung "Stadtkern-Bitterfeld", für das Haushaltsjahr 2017 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Ja 0 Nein 9 Enthaltung 5 Beschlussantrag
zu 10	BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Die Vorstellung und Beratung erfolgte im TOP 8. einstimmig abgelehnt Wirtschaftsplan der Sanierung "Stadtkern-Bitterfeld", für das Haushaltsjahr 2017 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Nach der Vorstellung des Antragsinhaltes erkundigt sich Herr Dr. Gülland nach den Gegebenheiten der Honorarzahlungen sowie die Einordnung von weiteren Straßen, deren Zustand mangelhaft ist. Es wird darum gebeten, eine Aufstellung von Fördermittelanträgen als Anlage dem Protokoll beizufügen. Herr Arning berichtet, dass die Honorarkosten vertraglich festgelegt sind. Gegenwärtig wird geprüft, ob auch andere Straßen förderfähig sind. Die Zusammenstellung der beantragten Fördermaßnahmen zur	Ja 0 Nein 9 Enthaltung 5 Beschlussantrag
zu 10	BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Die Vorstellung und Beratung erfolgte im TOP 8. einstimmig abgelehnt Wirtschaftsplan der Sanierung "Stadtkern-Bitterfeld", für das Haushaltsjahr 2017 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Nach der Vorstellung des Antragsinhaltes erkundigt sich Herr Dr. Gülland nach den Gegebenheiten der Honorarzahlungen sowie die Einordnung von weiteren Straßen, deren Zustand mangelhaft ist. Es wird darum gebeten, eine Aufstellung von Fördermittelanträgen als Anlage dem Protokoll beizufügen. Herr Arning berichtet, dass die Honorarkosten vertraglich festgelegt sind. Gegenwärtig wird geprüft, ob auch andere Straßen förderfähig sind. Die Zusammenstellung der beantragten Fördermaßnahmen zur innerstädtischen Infrastruktur ist Anlage 2 zum Protokoll.	Ja 0 Nein 9 Enthaltung 5 Beschlussantrag 167-2017 Ja 13 Nein 0
	BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Die Vorstellung und Beratung erfolgte im TOP 8. einstimmig abgelehnt Wirtschaftsplan der Sanierung "Stadtkern-Bitterfeld", für das Haushaltsjahr 2017 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Nach der Vorstellung des Antragsinhaltes erkundigt sich Herr Dr. Gülland nach den Gegebenheiten der Honorarzahlungen sowie die Einordnung von weiteren Straßen, deren Zustand mangelhaft ist. Es wird darum gebeten, eine Aufstellung von Fördermittelanträgen als Anlage dem Protokoll beizufügen. Herr Arning berichtet, dass die Honorarkosten vertraglich festgelegt sind. Gegenwärtig wird geprüft, ob auch andere Straßen förderfähig sind. Die Zusammenstellung der beantragten Fördermaßnahmen zur innerstädtischen Infrastruktur ist Anlage 2 zum Protokoll.	Ja 0 Nein 9 Enthaltung 5 Beschlussantrag 167-2017 Ja 13 Nein 0 Enthaltung 1
zu 10	BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Die Vorstellung und Beratung erfolgte im TOP 8. einstimmig abgelehnt Wirtschaftsplan der Sanierung "Stadtkern-Bitterfeld", für das Haushaltsjahr 2017 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Nach der Vorstellung des Antragsinhaltes erkundigt sich Herr Dr. Gülland nach den Gegebenheiten der Honorarzahlungen sowie die Einordnung von weiteren Straßen, deren Zustand mangelhaft ist. Es wird darum gebeten, eine Aufstellung von Fördermittelanträgen als Anlage dem Protokoll beizufügen. Herr Arning berichtet, dass die Honorarkosten vertraglich festgelegt sind. Gegenwärtig wird geprüft, ob auch andere Straßen förderfähig sind. Die Zusammenstellung der beantragten Fördermaßnahmen zur innerstädtischen Infrastruktur ist Anlage 2 zum Protokoll. einstimmig empfohlen Abwägung über Durchführung einer Lärmaktionsplanung für die 2. und 3. Stufe	Ja 0 Nein 9 Enthaltung 5 Beschlussantrag 167-2017 Ja 13 Nein 0
	BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Die Vorstellung und Beratung erfolgte im TOP 8. einstimmig abgelehnt Wirtschaftsplan der Sanierung "Stadtkern-Bitterfeld", für das Haushaltsjahr 2017 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Nach der Vorstellung des Antragsinhaltes erkundigt sich Herr Dr. Gülland nach den Gegebenheiten der Honorarzahlungen sowie die Einordnung von weiteren Straßen, deren Zustand mangelhaft ist. Es wird darum gebeten, eine Aufstellung von Fördermittelanträgen als Anlage dem Protokoll beizufügen. Herr Arning berichtet, dass die Honorarkosten vertraglich festgelegt sind. Gegenwärtig wird geprüft, ob auch andere Straßen förderfähig sind. Die Zusammenstellung der beantragten Fördermaßnahmen zur innerstädtischen Infrastruktur ist Anlage 2 zum Protokoll. einstimmig empfohlen Abwägung über Durchführung einer Lärmaktionsplanung für die 2.	Ja 0 Nein 9 Enthaltung 5 Beschlussantrag 167-2017 Ja 13 Nein 0 Enthaltung 1 Beschlussantrag
	BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Die Vorstellung und Beratung erfolgte im TOP 8. einstimmig abgelehnt Wirtschaftsplan der Sanierung "Stadtkern-Bitterfeld", für das Haushaltsjahr 2017 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Nach der Vorstellung des Antragsinhaltes erkundigt sich Herr Dr. Gülland nach den Gegebenheiten der Honorarzahlungen sowie die Einordnung von weiteren Straßen, deren Zustand mangelhaft ist. Es wird darum gebeten, eine Aufstellung von Fördermittelanträgen als Anlage dem Protokoll beizufügen. Herr Arning berichtet, dass die Honorarkosten vertraglich festgelegt sind. Gegenwärtig wird geprüft, ob auch andere Straßen förderfähig sind. Die Zusammenstellung der beantragten Fördermaßnahmen zur innerstädtischen Infrastruktur ist Anlage 2 zum Protokoll. einstimmig empfohlen Abwägung über Durchführung einer Lärmaktionsplanung für die 2. und 3. Stufe BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Frau Penkuhn verlässt die Beratung somit sind 13 Ortschaftsräte anwesend.	Ja 0 Nein 9 Enthaltung 5 Beschlussantrag 167-2017 Ja 13 Nein 0 Enthaltung 1 Beschlussantrag 166-2017
	BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Die Vorstellung und Beratung erfolgte im TOP 8. einstimmig abgelehnt Wirtschaftsplan der Sanierung "Stadtkern-Bitterfeld", für das Haushaltsjahr 2017 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Nach der Vorstellung des Antragsinhaltes erkundigt sich Herr Dr. Gülland nach den Gegebenheiten der Honorarzahlungen sowie die Einordnung von weiteren Straßen, deren Zustand mangelhaft ist. Es wird darum gebeten, eine Aufstellung von Fördermittelanträgen als Anlage dem Protokoll beizufügen. Herr Arning berichtet, dass die Honorarkosten vertraglich festgelegt sind. Gegenwärtig wird geprüft, ob auch andere Straßen förderfähig sind. Die Zusammenstellung der beantragten Fördermaßnahmen zur innerstädtischen Infrastruktur ist Anlage 2 zum Protokoll. einstimmig empfohlen Abwägung über Durchführung einer Lärmaktionsplanung für die 2. und 3. Stufe BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Frau Penkuhn verlässt die Beratung somit sind 13 Ortschaftsräte	Ja 0 Nein 9 Enthaltung 5 Beschlussantrag 167-2017 Ja 13 Nein 0 Enthaltung 1 Beschlussantrag

	Entlastung des Marler Platzes durch einen Kreisverkehr sollte für die Zukunft geplant werden.	
	Es liegen keine weiteren Anfragen vor, daher erfolgt die Abstimmung.	
	einstimmig empfohlen	
zu 12	Bau eines Parkhauses im Ortsteil Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Der Antragsinhalt wird vorgestellt. Es liegen keine Anfragen vor.	Beschlussantrag 169-2017
	einstimmig empfohlen	Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0
zu 13	Schließung des öffentlichen Teils	
	Herr Dr. Gülland schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:10 Uhr.	

gez. Dr. Joachim Gülland Ortsbürgermeister

gez. Petra Eichhorn Protokollantin